

Projektbericht: Regenwasserbehandlung, Josef Oechsle GmbH & Co. KG, Bühl



Ausgangssituation

Die Firma Josef Oechsle in Bühl, rund 10 km südwestlich von Baden-Baden, verkauft und repariert an ihrem Unternehmensstandort Maschinen und Geräte für die Agrar- und Forstwirtschaft. Das Regenwasser vom neu erstellten Erweiterungsbau sowie von den Geländeoberflächen sollte in das nahegelegene „Salzwässerle“ geleitet werden. Die Stadt Bühl hatte im Zuge des Natur- und Landschaftsschutzes Flächen extensiviert und Fließgewässer renaturiert, so auch das „Salzwässerle“, für das deshalb strenge Einleitkriterien gelten.

Problemlösung

Die Regenentwässerung des Gebäudes und der Geländeoberflächen, die nicht vom Lieferverkehr benutzt werden, entwässern über ein Retentionsbecken in das „Salzwässerle“. Für die Verkehrsflächen wurde in Absprache mit dem Wasserrechtsamt ein Substratfilter von Mall gewählt. Der Abfluss des Filters darf nun direkt ins Gewässer eingeleitet werden. Es können bis zu 500 m² abflusswirksame Oberfläche angeschlossen werden. Die 3-stufige Behandlung erfolgt über Hydrozyklon, Filterstufe aus Porenbeton und Filtergranulat, das Schwermetalle, mineralische Kohlenwasserstoffe und organische Stoffe adsorbiert.

Projektdaten

Bauherr: Josef Oechsle GmbH & Co. KG, Bühl
Planung: EMüller Hoch- und Tiefbau GmbH, Hardheim
Lieferung: Mall GmbH
Fertigstellung: Mai 2015

Anlagenkomponenten

- Mall-Substratfilter ViaPlus 500

Vorteile auf einen Blick

- DIBt-Zulassung Z-84.2-8
- Die Reinigungsleistung ist besser als erforderlich. Dies ergab die Prüfung des TÜV Rheinland, durchgeführt an der Landesgewerbeanstalt (LGA) Bayern, Außenstelle Würzburg:
 - Für die Parameter AFS (Feststoffe) liegt der Wirkungsgrad bei 93 statt geforderten 92 %,
 - für MKW (Öl) bei 99 statt 88 %,
 - für Schwermetall Kupfer bei 90 statt 80 %,
 - für Schwermetall Zink bei 89 statt 70 %.

Mall GmbH

Hüfinger Str. 39-45
78166 Donaueschingen
Telefon: +49 771 8005-0
Telefax: +49 771 8005-100

info@mall.info
www.mall.info

